

CDU-Fraktion, Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg

An die/den Vorsitzende/n des  
Regionalausschuss Eppendorf-Winterhude

15.09.2014

## **ANTRAG**

### **Betr.: Sofort weg mit dem Müll!**

#### **Sachverhalt:**

Die zunehmende Vermüllung, die auch bereits von Anwohnern im Stadtteil Winterhude beklagt wurde (siehe Drs. XX-3515), hält nun auch in den Stadtteilen Eppendorf und Hoheluft-Ost Einzug. (siehe Bilder in der Anlage) SPD-Senat und Bezirksamt schauen offenbar nur hilflos zu, wie sich an vielen Ecken in unseren Stadtteilen Müllsäcke und loser Unrat aufschichten.

Diese Müllberge sind ein gefundenes Fressen für Ratten und sonstiges Ungeziefer, dass Hamburg mehr und mehr besiedelt. Das Abendblatt wies bereits in einem Artikel vom 04.02.2013 auf die Tatsache hin, dass es „immer mehr Ratten (...) an die Alster [zieht]“. Diese stellen als Überträger von Krankheiten eine Gefahr für die Gesundheit unserer Kinder und die aller Hamburgerinnen und Hamburger dar, die nicht zu vernachlässigen ist! (weiterführende Informationen und Hinweise hierzu auf der Internetseite des Niedersächsischen Landesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit unter:

[http://www.laves.niedersachsen.de/portal/live.php?navigation\\_id=20146&article\\_id=73203&\\_psmand=23](http://www.laves.niedersachsen.de/portal/live.php?navigation_id=20146&article_id=73203&_psmand=23))

Die CDU beklagte daraufhin bereits im November 2013 in der o.g. Drs., dass die Sauberkeit unter dem von Bürgermeister Olaf Scholz geführten Senat in unserer Stadt zunehmend ein Problem wird. Betroffen davon sind nun auch die Stadtteile Eppendorf und Hoheluft-Ost, in dem die Beschwerden über vermüllte Ecken, unzureichend gepflegte Straßenzüge, verwahrloste Altpapier- und Altglascontainer sowie verdeckte Verkehrszeichen immer mehr zunehmen.

In der Vergangenheit hatte die CDU-Fraktion zahlreiche Initiativen und ein Maßnahmenpaket entwickelt, um gegen die steigende Vermüllung in unseren Stadtteilen vorzugehen (vgl. Drs. 2671/13). Die SPD-Fraktion hat alle Anträge der CDU abgelehnt, ohne eigene Initiativen vorzulegen.

#### **Beschlussvorschlag:**

Vor diesem Hintergrund möge der Regionalausschuss Eppendorf/Winterhude beschließen:

1. Der Herr Bezirksamtsleiter setzt sich gegenüber der Stadtreinigung Hamburg dafür ein, dass der aktuell stark zunehmenden Vermüllung unmittelbar Einhalt geboten wird und dass die Stadtteile Eppendorf, Hoheluft-Ost und Winterhude

einer gründlichen Sofortreinigungsmaßnahme der Stadtreinigung Hamburg unter Entfernung der angehäuften Müllberge innerhalb eines Monats, bis spätestens zum 01.12.2014, unterzogen werden.

2. Diese Sofortreinigungsmaßnahme soll der Bevölkerung vom Bezirksamt eine Woche vor Durchführung über Print- und Web-Medien angekündigt werden. Dabei ist eine Rufnummer und E-Mail-Adresse anzugeben, unter der Bürger dem Bezirksamt oder der Stadtreinigung besonders verunreinigte Ecken für die Sofortreinigungsmaßnahme mitteilen können.
3. Das Bezirksamt wird dazu angehalten gemeinsam mit der Stadtreinigung Hamburg, unter Beachtung der zunehmenden Vermüllung, die von der Stadtreinigung vorgesehenen Reinigungsintervalle und Abholungen der am Straßenrand liegenden Müllsäcke und des Unrates zu prüfen und zu überarbeiten.

Ekkehart Wersich  
Fraktionsvorsitzender im  
Regionalausschuss Eppendorf-Winterhude

Stefan N. Bohlen